



Ohne Gentechnik Siegel

Qualitätsabzeichen nur noch für gentechnikfreie Produkte

Veröffentlicht am: 11.10.2012

Das Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) Baden-Württembergs hat angekündigt, dass das renommierte Qualitätsabzeichen des Bundeslandes ab dem Jahr 2015 nur noch für gentechnikfreie Produkte vergeben wird. Bis dahin müssen Erzeuger ihre Produktion umstellen und sich um das offizielle Siegel „Ohne Gentechnik“ bemühen, das hohe Standards verlangt. Nach Angaben des Verbandes Lebensmittel Ohne Gentechnik (V-LOG) wären davon durchaus beachtenswerte Mengen betroffen. Vergangenes Jahr erhielten 206 Millionen Kilo Milchprodukte, 193 Millionen Eier und 41.400 Tonnen Fleisch das baden-

Das Siegel „Ohne Gentechnik“ hilft Verbrauchern, sich beim Einkauf zu orientieren. Denn auf den Verpackungen tierischer Produkte wie Milch, Käse, Eiern und Fleisch muss nach gegenwärtiger Gesetzeslage in Deutschland nicht angegeben werden, ob gentechnisch veränderte Futtermittel eingesetzt wurden. Verwendet ein Betrieb aber das Abzeichen, muss er Gentechnik-Futter nachweislich ausgeschlossen haben. Auch Bio-Produkte dürfen keine Gentechnik enthalten.

Links zu diesem Artikel

- [MLR Baden-Württemberg:: Pressemitteilung zum Beitritt \(11.10.12\)](#)
- [VLOG: Pressemitteilung zu Qualitätsabzeichen und 'Ohne Gentechnik' \(11.10.12\)](#)
- [Infodienst Dossier: 'Ohne Gentechnik'-Kennzeichnung](#)